



Sylke Tempel

Essaypreis

Erstmals loben das Netzwerk Women in International Security Deutschland (WIIS) und die Zeitschrift „Internationale Politik“ (IP) 2019 den Sylke-Tempel-Essaypreis aus. Er erinnert an die Journalistin, Publizistin und Mentorin Sylke Tempel (1963 – 2017), Vorsitzende von WIIS und Chefredakteurin der IP, Deutschlands führender Zeitschrift für Außenpolitik. Die Ausschreibung richtet sich an Frauen unter 35 Jahren. Der Text der Gewinnerin wird prämiert und in der Zeitschrift „Internationale Politik“ veröffentlicht.

Themenstellung: Faszination Nationalismus?

Nationalismus entfaltet wieder eine große Anziehungskraft: In Russland, Ungarn und Polen, in Frankreich, England und den USA verändert er Gesellschaften dauerhaft und tiefgreifend, nicht zuletzt auch in Deutschland. Warum ist Nationalismus im Osten wie im Westen so attraktiv? Zeigt er überall dasselbe Gesicht? Welche verführerische Kraft geht von ihm aus? Warum fällt er auf fruchtbaren Boden? Was sind seine Charakteristika? Wie kann ihm begegnet werden? Welche Entwicklungen zeichnen sich ab?

Mit dieser Preisfrage soll eine Debatte geführt werden, wie Gesellschaften dieser Herausforderung begegnen können. Die Form des Essays ermöglicht eine sprachlich verständliche und originelle Argumentation, mit der eine breite Öffentlichkeit erreicht wird.

Jury: **Judith Hart** (Vors.), **Martin Bialecki**, **Florence Gaub**,
Daniela Schadt, **Katrin Suder**, **Rachel Tausendfreund**

Einsendeschluss: **7. Juni 2019**

Einsendungen an: essaypreis@dgap.org

Das Textdokument darf keine Hinweise auf die Verfasserin enthalten. Bitte senden Sie Ihre Kurzbiografie in einer separaten Datei.

Textlänge: **15.000–20.000 Zeichen**